

# OTTO MODERSOHN MUSEUM

## Lebensdaten

13.10. 1916	geboren in Bremen Vater: Otto Modersohn (1865–1943) Mutter: Louise Modersohn-Breling (1883–1950) aufgewachsen in Fischerhude und in Hindelang / Allgäu
1936–1940	Kunststudium an der Akademie der bildenden Künste München
1939–1943	Soldat, unterbrochen durch ein Akademiesemester
1940–1946–1957	Hindelang / Allgäu im Elternhaus am Gailenberg
1947	Heirat mit Anna Lipp
1948–1961	Geburt der Kinder Heinrich, Ulrich, Antje und Johannes
1957	Rückzug mit seiner Familie nach Fischerhude und Bau des Wohnhauses in der Bredenau
2009	gestorben am 24. Dezember in Bremen

## Einzelausstellungen (Auswahl) mit Katalogen (weitere Stationen)

1969	Haus am Lützowplatz, Berlin
1983	Worpsweder Kunsthalle – Friedrich Netzel, Wümmelandschaften Kunstkreis Südliche Bergstraße Kraichgau in Wiesloch, Retrospektive
1986	Historisches Museum für Stadt und Grafschaft Wertheim, Aquarelle Worpsweder Kunsthalle – Friedrich Netzel
1987	Kunsthalle Bremen, Aquarelle 1936–1987
1988	Kunstpavillon, Soest/Westf. Städtische Galerie Paderborn
1992	Worpsweder Kunsthalle – Friedrich Netzel, Aquarelle 1985–1992
1993	Museum Soltau
1994	Bürgersaal des Rathauses zu Münster Von der Wümme an den Aasee
1996	Otto Modersohn Museum, Fischerhude, Retrospektive
2001	Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
2003	Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
2006	Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede Kunstverein Fischerhude – Retrospektive
2007	Lew-Kopelew-Forum, Köln – Erinnerungen an Russland Burg zu Hagen – Landschaften
2009	Galerie Cohrs-Zirus, Worpswede
2012	Otto-Modersohn-Museum, Fischerhude – Geborgen unter der Weite des Himmels

## Für seinen Vater Otto Modersohn

1948	Gründung einer Galerie der Familie auf dem Gailenberg bei Hindelang im Modersohn-Haus
1974	Errichtung des Otto Modersohn Museums in Fischerhude
1980	Errichtung eines Atelier-/Werkstattgebäudes zum Otto-Modersohn-Museum
1985	Fertigstellung des ersten Museumsanbaus
1989	Gründung der Gesellschaft Otto Modersohn Museum / Stiftung OMM
1996	Errichtung des zweiten Museumsanbaus
seit 1977	zahlreiche Kataloge und Bücher zum Werk Otto Modersohns